

# Inhalt

Vorwort des Verfassers:.....	3
Inhalt .....	5
Beinamen von Hausnamen Drolshagener Familien.....	9
Hagener Straße .....	11
Vor der Scheibe.....	31
Gräfin-Sayn-Straße.....	33
Klosterhof.....	33
Clemensstraße .....	35
Dechant-Fischer-Straße .....	36
Marktplatz.....	36
Annostraße .....	36
Annostraße und Am Kirchplatz.....	39
An der Kreuzkapelle.....	41
Im Höfchen.....	42
Brunnenstraße .....	44
Gerberstraße.....	47
Brückstraße .....	58
Rosestraße .....	64
Bahnhofstraße .....	65
Benolper Straße .....	66
Häuserliste mit Beinamen vor dem Stadtbrand am 10. Mai 1838 .....	69
Ein himmlisches Erlebnis.....	73
100 Jahre Drolshagener Stadtgeschichte .....	77
Beschlüsse, Besprechungen und Beratungen von 1842 bis 1944/1945.....	77
Eine Reise durch die letzten Jahrhunderte .....	168
Westfalen und der Kreis Olpe .....	168
Die Bedeutung des Namens „Westfalen“ .....	168
Kreis Olpe und Drolshagen 1848 .....	170
Rund um Drolshagen .....	177
Die Neuverpachtung eines Klosterhofes zu Hützemert.....	177
Scherbenfunde auf „Steupingen“ .....	178
Löwe – ein Flurname.....	178
Die Grundbesitzer in der Katastergemeinde Benolpe um 1900.....	179
Die Ortschaft Essinghausen .....	180
Aus dem Brachtpetal .....	188
Die Silberkuhle bei Husten.....	188

Halbhusten - ist nicht das „halbe“ Husten .....	189
Aus dem Schreibershofer Grund.....	193
Hof Bieker in Schrievershof wechselt den Besitzer durch Zwangsmaßnahme.....	193
Schreibershof – endlich kommt der „elektrische Strom“ .....	195
Hof Kalberschnacke wechselt den Besitzer durch Zwangsmaßnahme .....	197
Der Schulbezirk Öhringhausen.....	200
Bauernhof Theile in Öhringhausen wiederaufgebaut .....	200
Die „Zikurrjenbröer“ von Frenkhausen.....	201
Aus dem Schulbezirk Bleche .....	204
Als „Storchentante“ (Hebamme) 40 Jahre in Bleche .....	204
Zentralort Drolshagen.....	205
Bericht über die Finanzlage der Stadt nach der Währungsreform 1948.....	205
Die Wünschelrute schlug aus – Drolshagener wollen Wassernot bannen.....	207
Gründung von „Schöne Aussicht Drolshagena“ .....	212
Wohnbebauung mit Eigentümern etwa um die Zeit 1950 bis 1960.....	214
Wo die Liebe hinfällt .....	229
Gründung des MGV „Eintracht“ zu Drolshagen am 01. 07. 1865 .....	230
Patrizier, Bürgermeister, Dickschädel.....	231
Radsportbundestrainer spielte in Drolshagen Fußball .....	232
Teilabbruch des Hauses Bonzel .....	234
Typhuserkrankungen in Drolshagen .....	235
Übersicht über die größten Grundbesitze in Drolshagen-Stadt im Jahre 1935.....	238
Übersicht über die größten landw. Bodenflächen in Drolshagen um 1935 .....	238
Vereine und Gründungen Mitte bis Ende des 19. Jahrhunderts .....	239
Drolshagen in einer Beschreibung vor 400 Jahren (Anm.: etwa 1620) .....	242
Bedeutung der Straßennamen in Drolshagen .....	243
Aus der ehemaligen Gemeinde Drolshagen-Land .....	248
Anschluss an das große Verkehrsnetz fördert in die Industrieansiedlung .....	248
Auswanderungen nach Ungarn, Amerika und Afrika .....	251
Bäuerliche Arbeit vor Jahrhunderten im Dräulzer Land .....	266
Bevölkerungszunahme–erhöhte Wohnraumbeschaffung 1949.....	270
„Land“ Drolshagen und seine Geschichte.....	271
Die Preußen kommen .....	272
Die Situation der Steinbrüche in Drolshagen von 1845 bis 1899 .....	275
Drolshagen-Land 1961/1962 .....	276
Flurbereinigung abgeschlossen, insgesamt 138 km Wege gebaut.....	278
„Zikurrjenbröer“ um 1800 oder woher kommt der Name „Mucke-Fuck“ .....	279
Zum Schulwesen im Bereich der Stadt Drolshagen um 1800.....	281

Heimat- und Verkehrsverein gab 1951 einen Weihnachtsanzeiger heraus .....	284
Inhaber von Ämtern und Funktionen in den Jahren 1812/1813 .....	288
Ein Wappen für das Amt Drolshagen 1954.....	290
Interessantes aus Siebringhausen sowie von Kloster, Kirche und Stadt .....	292
Vor 70 Jahren (1948) gab es die letzten Lebensmittelkarten in Drolshagen.....	301
Kauf-bzw. Verkaufsverträge und Belehnungen in den Ortschaften .....	306
Zur Entstehung der Ortsnamen im Drolshagener Land .....	381
Gute Nachbarn durch Jahrhunderte .....	391
Im Amte Drolshagen durchgeführte Flurbereinigungsverfahren .....	392
Zusammenlegung der Ämter Wenden, Olpe und Drolshagen mit Sitz in Olpe .....	393
Viehbestand in Drolshagen von 1873 bis 1992.....	396
Aus dem Dräulzer Platt .....	397
Auswahl von Wörtern in Plattdeutsch und Hochdeutsch .....	397
Plattdeutscher Gottesdienst am 31. August 2002, 17.00 Uhr .....	441
Danksagung.....	447